

BIS ZU 70% RABATT

Die Zeitschrift bluesnews stellt den Verkauf von DVDs, CDs und Büchern zum Jahresende ein, auf die Restposten wird daher bis zu 70 % Rabatt gewährt! www.blues-news-shop.de

GROSSE AKUSTIKGITARRENNACHT

Bereits zum siebten Mal wird am 21. Dezember die "Große Nacht der akustischen Gitarren" in der Riff-Halle über die Bühne gehen. Auch diesmal hat Kollege Uwe Koßmann einen interessanten Mix aus Bewährtem und Innovativem zusammengestellt:

Peter Finger, Beruf Gitarrenlegende mit mittlerweile 14 Soloalben. Michel Haumont, Frankreichs Melody-Fingerstylist Nr. 1. John Kirkbride ist das schottische Blues-Urgestein und seit über 40 Jahren erfolgreicher Profimusiker. Solorazaf ist ein Gitarrenmagier aus Madagaskar, der madagassische Folkmusik mit französischen Chansons verbindet. Moderieren und ebenfalls als Gitarrist auftreten wird Klaus Renzel, der vor allem über den Quatsch Comedy Club vielen als Gitarrenakrobat und musikalischer Spaßvogel bekannt ist und einen unglaublichen Mix aus Gitarrenmusik, Pantomime und Comedy bietet.

Niemals vorher gab es diese fünf Ausnahmemusiker an einem Abend auf einer Bühne zu sehen. Ein Muß für jeden Liebhaber der akustischen Gitarre.

Sonntag, 21.12., Bochum "Riff"-Bermudahalle, Einlaß: 17.00 Uhr. Infos unter www.gitarre-tourneeplanung.de.

10 JAHRE EDDB

Das 10-jährige Jubiläum feierte im November die Emscher Delta Blues Band! In der Sonne in Herne wurde Mitte November kräftig gefeiert. Herzlichen Glückwunsch!

So, mehr Infos habe ich derzeit nicht für die Bluesgemeinschaft. Zur Zeit werden sämtliche Ich wünsche euch schöne Feiertage und einen guten Rutsch!

Euer Groove

Dezember

03. "Berlin Blues" feat. Alex Conti, Frank Dietz, Steffi Stephan u. a., Bonn, Harmonie
04. Joe Bonamassa, Köln, Kantine
05. Big Steve's Blues Attack, Detmold, Kaiserkeller
05. Kozmic Blue, Köln, Lutherkirche
05. Blues Company, Velbert, Castle Club
06. Hamburg Blues Band meets Chris Farlowe & Clem Clempson, Rheine, City Kino
06. Hot `n` Nasty, Remscheid, Musical Box
06. Virginia Mukwasha, 53809 Bröleck, Kornbrennerei Bröleck
06. Blues Company, Münster, Hot Jazz Club
07. Hot `n` Nasty, Dortmund, FZW, Support für Ana Popovic
07. Louisiana Red & Bill Baums Bluesbenders, Bonn, Harmonie
10. Dr. Mojo, Bochum, Biercafe
11. "Crazy" Chris Kramer Solo, Oberhausen, Restaurant Gdanska
12. Boogie Hookers, Detmold, Kaiserkeller

12. Bochumer Blues Session im Kulturcafe, mit Grend Allstars, Uni Bochum, 20 Uhr

12. Blues Company, Dortmund, FZW
12. Roger Chapman & The Shortlist, Lorsch, REX
13. Grend Blues Session Xmas Gala, Essen, Grend
15. Frank Diez & Colin Hodgkinson, Petruskirche, Berlin-Lichterfelde
19. Sean Walsh Band, Mechernich, Burg Satzvey
19. III. Muddy Waters Blues Night, Wermelskirchen, Kattwinkelsche Fabrik
21. Gitarre pur x 5, Bochum, RIFF
21. Blues Büro, Essen, Bahnhof Süd
25. David A. Tobin's Gospel Singers, Mechernich, Burg Satzvey
26. Grand Jam - Blues & American Roots Festival, Wuppertal, Rex-Theater
28. Abi Wallensteins BLUESNIGHT, Petruskirche, Berlin-Lichterfelde

Vorschau 2009:

09.01.2009 Bochumer Blues Session, Ruhr-Uni, Kulturcafe, 21 Uhr

- 14.01.2009 Barth & Römer, Bochum, Biercafe
- 17.01.2009 Blues Company, Unna, Lindenbrauerei
- 22.01.2009 Hootin' the Blues, Werne, Jazzclub Werne
- 30.01.2009 Blues Company, Wuppertal, Börse
- 04.02.2009 Bluescaravan, Bochum, Bahnhof Langendreer
- 08.02.2009 Groove & Doc Crazy, Bochum, Prinz-Regent-Theater, 19.30 Uhr
- 28.02.2009 Blues Company, Ratingen, Manege
- 12.03.2009 Blues Company, Gelsenkirchen, Kaue
- 25.03.2009 Huggy JB & Guest, Bochum, Biercafe

Alle TERMINE aus www.Blues4U.de

BLUESER RUNDBRIEF

R. Weber, AKAFÖ Pressestelle
Universitätsstr. 150, 44801 Bochum
tel. 0234 - 32 11030, fax. 32 14 027
www.Blues4U.de
e-mail. Ralf.Weber@akafoe.de



Uiuiui, das ist ja doch schon ein paar Tage her, seit ich meinen letzten Rundbrief geschrieben habe. Ich hoffe, ihr habt ihn etwas vermisst. Aber auch in Zukunft werde ich das Dingen nicht mehr regelmäßig schreiben können, es wird eben passieren, wenn es gerade mal zeitlich passt bzw., wenn ein besonderer Anlass besteht. Nun, dann starten wir mal:

DIGITALES OHR

Von Tom Schrader erhielt ich unlängst die Nachricht, dass die erste LP vom Dritten Ohr (von 1977) kürzlich von Sirena Record als CD wiederveröffentlicht wurde. Das Dritte Ohr ist jetzt auch mit zwei Titeln auf Youtube vertreten: "Ain't Gonna Write No More Rubbish" und "Das Elfte Gebot". Weitere Infos unter www.das-dritte-ohr.info

BOCHUM BLUEST



In den letzten Monaten ist auch bei der Bochumer Blues Session tüchtig gebluest worden, Backing Bands waren u. a.

Tore Down House, Heike Mehring & Friends und Back On The Road. Bei der Weihnachtsspezialsession wird die Band „Grend Allstars“ spielen. Die neunköpfige Formation wird dann im Laufe des Abends mit weiteren Sessionmusikern ergänzt. Die Session findet statt am Freitag, 12. Dezember bereits um 20 Uhr (!) im Kulturcafe der Ruhruni Bochum. Infos unter www.akafoe.de und www.Blues4U.de.

BOCHUM BLUEST II

Seit dem letzten Rundbrief ist ja schon ein wenig Zeit vergangen, sodass ich erst jetzt die Nachbesprechung zum Projekt „Blues bei Bochum total“ bringen kann. Da Selbstlob nie so gut ankommt, zitiere ich von der Homepage von „cooltour“:



„Es war eine der Premieren des Festivals: HEINZ bekam den Blues. In Kooperation mit der Jazz-

und Bluesachse Bochum erdacht und konzipiert, federführend dabei Ralf "Groove" Weber, AKAFÖ-Pressesprecher und Gründer der Blues & Jazzachse. Pünktlich um 17 Uhr sonnte sich ein aufgeschlossenes Publikum vor der Bühne und dachte nicht einmal daran, in kollektive Trauer zu verfallen. Frohgemut blickte man dem entgegen, was da kommen sollte. Und mit dem Blues kam die Sonne! Angereist waren Huggy Jörg Borghardt und Bluesvirtuose "Crazy" Chris Kramer, Wolfgang Flammersfeld und Helmut Wiegand, Dominik Clayton & Band und das kuschelig-wilde Quartett Get the Cat, Soulshine und das Groove & Snoop Quintett. Man darf es "reine Spiel Freude" nennen, was die folgenden Stunden ausmachte. Ein erfolgreiches Experiment, bilanziert Björn Büttner. "Wie es aussieht, werden wir den Bluestag gemeinsam mit der Jazz- und Bluesachse erneut anbieten", blickt der Festivalsprecher in die Zukunft. Auch wenn die Künstler weit entfernt waren von Schreio und Punkrock, Nietengürtel und Haarfarbenwagnis - ihre Musik groovte ... und begeisterte.“

Ich denke auch, dass das alles ganz toll geklappt hat, ich danke allen Künstlern, die so eifrig bei dem Experiment mitgeholfen haben und hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr ein tolles Setup anbieten können. Das nächste Festival „Bochum total“ ist am 02.-05.07.2009.

JIMMY CARL BLACK TOT

Am 1. November starb Jimmy Carl Black. Der 1938 als James Inkanish Jr. in El Paso/Texas geborene Schlagzeuger und Sänger holte 1964 den bislang unbekannteren Frank Zappa in seine Band „Soul Giants“, der - nachdem er bekannt geworden war - dann wiederum Jimmy in seine Band „Mothers of Convention“ holte. 1971 stand er in Frank Zappas Film „200 Motels“ als „Lonesome Cowboy Burt“ vor der Kamera.

Nach verschiedenen musikalischen Projekten begann er 1980 mit der Band „The Grandmothers“ Lieder der „Mothers of Invention“ und eigene Kompositionen zu spielen. Zehn Alben wurden im Laufe der Jahre veröf-

fentlicht. Seit den Neunzigern wohnte Jimmy dauerhaft in Deutschland und tourte mit u. a. unserem Kollegen Richard Ray Farell durch Europa und produzierte in dieser Zeit zwei CDs mit ihm.

SAITEN FÜR DIE BLOCKFLÖTE

Ein beeindruckendes Jubiläum feiert Wittens größter Musikfachhandel, das Earny's wird 25 Jahre alt! Earny, alias Bernd Dussin, jobbte bereits einige Jahre in einem Musikgeschäft, als er 1981 mit 5000 Mark, die er sich von einem Freund geliehen hatte, seinen eigenen kleinen Laden in einem besetzten Haus eröffnete. Harald Thon (Produzent der Band Geier Sturzflug) unterstützte ihn dabei. Schon damals wurde der Service am Kunden großgeschrieben, wenn morgens ein Kunde ein bestimmtes Instrument haben wollte, fuhr Earny in der Mittagspause los und besorgte es. Parallel dazu lief seine Musikerkarriere. Er wurde zu einem gefragten und hoch gelobten Bluesmusiker. Seinen Ruf in der Szene erlangte er mit den Bands "White, Hot & Blue", "Bad Luck Blues Band" und "Earnies Blues Casters featuring Big Maik".

Der Laden wurde schnell zu einem Insider-Tip und zum Anlaufpunkt vieler Musiker aus der Region und darüber hinaus, da es sich herumsprach, dass man hier nicht nur günstige Preise sondern auch freundliche und fachgerechte Beratung erwarten konnte - durch Mitarbeiter, die allesamt selber aktive Musiker sind.

Mit der Zeit wandelte sich das Geschäft von einem Insider-Tipp zu einem etablierten Musikhandel, in dem man ebenso E-Gitarren für seine Rockband wie Saiten für seine Geige oder eine Blockflöte für die Kinder bekommt. Durch seine guten Kontakte und die zuverlässige Arbeit hat Earny viele Stammkunden, zu denen natürlich auch mehrere erfolgreiche Profimusiker zählen, die teilweise aus ganz Deutschland anreisen, um Earny's Laden zu besuchen. Seit einiger Zeit wird dort auch qualifizierter Musikunterricht angeboten. www.earnys.de.

Herzlichen Glückwunsch, Earny, und weiterhin alles Gute!

BLUES IN RECKLINGHAUSEN

„The Blues never dies“ - unter dieses Motto könnte man die wieder auferstandene Blues-Session am Mittwoch, den 03.12.08, in der Recklinghäuser Altstadtschmiede stellen. Eben noch berichtet die Presse über das Aus der langjährig von Reiner Bienek und seiner Frau geführten Musikveran-

staltungsreihe in der Altstadtschmiede, da steht sie auch schon wieder auf wie ein Phönix aus der Asche. Ein neues Team scheint sich herauszukristallisieren, sodass die beiden ersten Dezembertermine gesichert sind.

Dazu will man teils auf bewährte Konzepte anderer Sessionspielorte zurückgreifen (Opener-Band), aber auch den Abenden einen eigenen Charakter verleihen mit Hausband und eventuell einer Art „Gaststar“ – auch aus anderen Musikgenres. Auch soll die Lautstärke reduziert werden ...

Am ersten Mittwoch im Dezember eröffnet die Emscher Delta Blues Band den Abend. Ähnlich wie die Schmiede-Session durchläuft auch diese Herne-Essener Formation gerade einen Umstrukturierungsprozess und wird zwar mit neuem, extra aus Hannover angereistem Frontmann, aber eben auch mit ihrem markanten Bläsersatz passend zur Schmiedesituation „Rough Blues for Hard Times“ bieten. Danach ist Session für alle angesagt.

Am letzten Mittwoch-Blues-Abend des Jahres (17.12.) könnte dann - bei Glühwein? - evtl. bereits ein neues Konzept mit einer Art „Hausband“ greifen, in die sich dann im Laufe des Abends interessierte Musiker/innen einbringen können. Auch ist angedacht, dass im Neuen Jahr auf diesem Fundament eine Art „Gaststar“ präsentiert wird. Ob, wie und wann es dann 2009 genau weitergeht, wird sich zeigen. Wichtig ist erst einmal, dass wieder Leute kommen und Spaß am Mitmachen und Zuhören haben, so die Initiatoren. Weitere Infos bei Stefan Straußberger, Email: Belowe77@yahoo.de, Telefon: 02366 - 584603.

BLUES IN BERLINER KIRCHE

Ich habe im letzten Monat mit Snoop auch in Berlin gespielt und dort ein Kleinod in Sachen Blueskonzertveranstalter entdeckt! In der Petruskirche in Berlin-Lichterfelde werden neben weiteren Kulturveranstaltungen regelmäßig Blueskonzerte angeboten. Die Veranstalter und Helfer sind sehr nette Leute und haben immer ein offenes Ohr für tolle Bluesmusik. Hier spielten bereits u. a. Abi Wallenstein, Guitar Crusher, Blues Company, Steve White, Le Clou, Frank Dietz & Colin Hodgkinson, Louisiana Red, etc. Es ist in jedem Fall einen oder mehrere Besuche wert! Infos unter: www.petrus-kultur.de